

Lohnt sich Lehramt nur für "Familienmenschen"?

Beitrag von „Sissymaus“ vom 24. April 2024 19:23

[Zitat von Maylin85](#)

Nicht? ☐ Die Eltern in meinem Umfeld zahlen für Kinderbetreuung durchweg weniger.

Bei den sonstigen Kosten dürften die Kinder allerdings toppen, das ist schon klar ☐ Ist auch alles nicht ganz ernst gemeint. Was mich nur tatsächlich stört ist die Einschränkung der Teilzeitmöglichkeiten. Ich hab immer Vollzeit gearbeitet, war an meiner letzten Stelle (Gymnasium) aber zuletzt so angefressen und dauerfrustriert, dass ich an dem Punkt war, so weit wie finanziell möglich Stunden zu reduzieren, um mehr Lebenszeit für Schöneres freizuhalten. Wenn diese Möglichkeit verwehrt wird, finde ich das schon extrem übergriffig und man fängt an abzuwägen, was im Fall des Falles das geringere Übel wäre. Vielleicht war die Schule aber auch einfach überdurchschnittlicher Murks und woanders würde sich die Frage gar nicht stellen. Who knows.

Ich hab Englisch und Erdkunde, wobei ich aber auch ganz und gar nicht unglücklich wäre, nur Englisch zu machen ☐ Könnte mir aber auch noch eine Erweiterung auf andere Fächer vorstellen, mal sehen.

Mit Englisch würdest Du bei uns direkt was bekommen. Haben grad einen K. abgegeben mittels Versetzung

Kinderbetreuung vor 10 Jahren 600€ (nicht die höchste Klasse, da wären wir heute, ich müsste mal nachsehen, was wir heute bezahlen würden). Studium reine Fixkosten 1000€ ohne Auto

Edit: Hab nachgesehen, wir würde tatsächlich heute wesentlich weniger bezahlen. na toll. Falschen Zeitpunkt fürs Werfen gewählt 😊